



Wundbehandlung eines Dekubitus Grad II

Patientendaten und Anamnese:

Erstkontakt zur Patientin am 05.11.2015. Die Patientin lebt im Pflegeheim, hat bereits seit ca. einem Jahr einen Dekubitus Stadium 2 (nach EPUAP). Vorbehandlung aktuell mit Iruxol (Firma Smith&Nephew GmbH), unsterilen Kompressen und Fixomull Stretch. Die Anwendung von Iruxol fand bereits seit 6 Wochen statt. Die Patientin hat eine sehr stark ausgeprägte Kyphose, läuft mit Rollator und schläft laut Pflegepersonal überwiegend am Rücken.

Alle zwei bis drei Wochen geht die Patientin zum Sohn nach Hause zu Besuch. Während dieser Zeit wird die Versorgung komplett vom Sohn übernommen.

Nach Absprache mit dem Hausarzt wurde die Versorgung angepasst auf Principelle IF 15g (Firma Principelle Deutschland UG) und LIGASANO® weiß steril 5 x 5 x 1 cm" (Firma LIGAMED® medical Produkte GmbH), zur Fixierung wurde Fixomull Stretch (Firma BSN) verwendet.

Bei Erstkontakt war der Wundgrund mit Fibrin belegt, stellenweise bildeten sich Nekrosen, Wundrand und Umgebung waren sehr stark gerötet. Verbandsintervall alle zwei Tage.



Abb. 1:
Aufnahme vom 05.11.2015



Abb. 2:
Aufnahme vom 11.11.2015



Abb. 3:
Aufnahme vom 26.11.2015

Verbandskontrolle am 11.11.2015 (7. Behandlungstag):

Wundgrund weiterhin mit Fibrin belegt, 20% bereits Granulationsgewebe, Nekrosen haben sich vollkommen gelöst. Wundrand und Umgebung weiterhin gerötet. Rötung jedoch bereits rückläufig.

Versorgung weiterhin mit Principelle IF 15g (Firma Principelle Deutschland UG) und LIGASANO® weiß steril 5 x 5 x 1 cm (Firma LIGAMED® medical Produkte GmbH). Die Fixierung wurde geändert auf Opsite Flexifix Gentle (Firma Smith&Nephew GmbH) wegen Unverträglichkeit auf Fixomull Stretch.

Zusätzliche Maßnahmen: Unsterile LIGASANO® Platten weiß und grün im Bett zur kontrollierten Druckentlastung.



Abb. 4:
Aufnahme vom 14.12.2015



Abb. 5:
Aufnahme vom 07.01.2016



Abb. 6:
Aufnahme vom 10.02.2016

Verbandskontrolle am 14.12.2015 (40. Behandlungstag):

Die Rötung der Umgebung hat sich stark reduziert, der Wundgrund ist weiterhin mit Fibrin belegt, die Wundgröße hat sich bereits stark reduziert. Versorgung weiterhin Principelle IF 15g und LIGASANO® weiß steril 5 x 5 x 1 cm.

Verbandskontrolle am 10.02.2016 (98. Behandlungstag):

Die Wunde zeigt weiterhin eine positive Heilungstendenz. Wundgrund hellrot granulierend, Wundrand gerötet und eingefallen. Umgebung leichte Rötung. Die Versorgung wurde angepasst und nur noch LIGASANO® weiß steril 5 x 5 x 1 cm verwendet.



Wundbehandlung eines Dekubitus Grad II



Abb. 7:
Aufnahme vom 21.03.2016

Verbandskontrolle am 21.03.2016 (138. Behandlungstag):

Wunde abheilt, Haut intakt, noch leichte Rötung vorhanden. Weiterhin Hautpflege und Lagerung im Bett mit LIGASANO® Platten weiß und grün.

Autor: Rinocon GbR, Homecare-Service, Bad Windsheim